

Rückblick: Hightech in Japan am 25. Mai 2011 - Hightech-Robbe Paro in IHK Offenbach

29.06.2011

<http://www.offenbach.ihk.de/international/japan.html>

Anlässlich der Veranstaltung „Hightech in Japan – Auswirkungen des Erdbebens auf Märkte, Kooperationen und Forschung & Entwicklung“ brachte der japanische Generalkonsul Toyoei Shigeeda die Hightech-Robbe Paro aus Japan mit. Als typisches Beispiel für ein japanisches Hightech-Produkt wird Paro in der Wissenschaft und zur Therapie von behinderten Kindern sowie in Pflegeheimen eingesetzt. Der Tag diente dem Austausch zur aktuellen Situation in Japan und eröffnete in diesem Zusammenhang neues Geschäftspotenzial für deutsche Unternehmen.

Als Einstieg ins Thema lieferte Frau Neels vom OAV - German Asia-Pacific Business Association einen Überblick über aktuell und künftig wichtige Branchen und gab eine Markteinschätzung. Die erwähnten Besonderheiten (Standards, Anpassung an Produkte und Services) des japanischen Marktes wurden durch Frau Abegunewardene (Harting Electric GmbH & Co. KG) und Herrn Dehne-Visic (SEH Computertechnik GmbH) mit praktischen Beispielen gefüllt.

Welche Nutzungsmöglichkeiten *Kooperation International* für die internationale Zusammenarbeit in Forschung und Bildung speziell für Unternehmen bietet, stellte Herr Dr. Ratajczak von der VDI Technologiezentrum GmbH vor.

Welche Chancen für deutsche Unternehmen am Innovationsstandort Japan bestehen und welche Besonderheiten für bilaterale FuE-Kooperationen bzw. wie man diese angehen kann, erläuterte dabei Frau Regine Dieth von der AHK Japan. Ein Beispiel für ein langjähriges und sehr erfolgreiches Engagement in Japan lieferte Herr Prof. Dr. Krisch von der Merck KGaA in Darmstadt. Der Aufbau des Deutschen Wissenschafts- und Innovationshauses (DWIH) in Tokio ist nur ein Beispiel für eine gute Zusammenarbeit zwischen Unternehmen und der Auslandshandelskammer.

Der Tag diente somit dem Austausch zur aktuellen Situation in Japan und eröffnete in diesem Zusammenhang neues Geschäftspotenzial für deutsche Unternehmen.

Kontakt

Jochen Bulling

Innovationsberater

Wirtschaftspolitik | International

Industrie- und Handelskammer Offenbach am Main

Frankfurter Straße 90

63067 Offenbach am Main

Tel.: 069 - 8207 - 404

Fax: 069 - 8207 - 249

E-Mail: [bulling\(at\)offenbach.ihk.de](mailto:bulling@offenbach.ihk.de)

Web: www.offenbach.ihk.de

Quelle: IHK Offenbach am Main

Redaktion: 29.06.2011

Länder / Organisationen: Japan

Themen: Netzwerke, Infrastruktur, Innovation, Wirtschaft, Märkte

[Zurück](#)

Weitere Informationen